

m o r a **openday** märz 2024

Tinyhouse

Wohnen kann eine grosse Herausforderung sein, wenn man bedenkt was alles dazu gehört, wie Putzen, Aufräumen, Bürokratie, Hygiene und vieles Anderes. Aus diesem Grund ist es naheliegend, dass auf kleinem Raum einige Aspekte einfacher werden und weniger ins Gewicht fallen. Das Ziel ist es eine Wohnhülle zu bieten welche individuell eingerichtet und gemanagt werden kann.

Ort

Niedermuhlern und Viktoriawerkstatt BERN

Inhalt

1. Konzept entwickeln

- Vorstellungen zusammenbringen
- Dimension
- Fahrgestell
- Nachhaltigkeit

2. Finanzierung

- Crowdfunding aufgleisen und durchführen
- Videobotschaft
- Texte verfassen

3. Modelle bauen

- Prototypen erstellen
- Machbarkeit überprüfen

4. Baustelle

- Handhabung der diversen Handmaschinen
- Arbeitssicherheit applizieren
- Arbeitsabläufe entwickeln
- Arbeiten in der Werkstatt → Modulbau
- Arbeiten am Wohnort → Zusammensetzen der Einzelteile

m o r a

vielfalt konstruktiv nutzen

- 1 EFZ-Schreiner
- 2 - 4 Klient*innen je nach Phase

Arbeitsinstrumente

Akkuschrauber/ Handhobel/ Staubsauger/Trennscheibe/Motorsäge/Tauchsäge
Bohrhammer/Arbeitskleidung/Gehörschutz/Handschuhe/Schutzbrillen/Handwerkzeug
Kran/ Farbroller

Schnittstellen

- Umraum hat den ersten Prototypen geplant und finanziert.